



Doppelzimmer

Hugenottenhaus, Kassel, 16. Juli bis 26. September 2021

Mit der Ausstellung „Doppelzimmer“ beschließt das Künstlerpaar Silvia und Lutz Freyer eine Trilogie im Hugenottenhaus in Kassels Innenstadt. Die Schau, die ab 16. Juli zu sehen ist, folgt den Ausstellungen „freie Zimmer“ (2019) und „bewegte Zimmer“ (2020). Aber auch danach soll es mit dem Kunst- und Kulturort, den das Paar seither zusammen mit Udo Wendland (Impulse für Kassel Stiftung) entwickelt, weitergehen.

Doppelzimmer

Die eingeladenen Künstler:innenpaare bespielen die 24 Räume des Hauses mit überwiegend für den Ort entwickelten Arbeiten. Einige der Künstler:innen arbeiten schon viele Jahre zusammen, wie Maik und Dirk Löbber oder die Zwillinge Stephan und Andreas von Borstel. Manche Paare haben schon früher miteinander gearbeitet. Andere haben sich erst jetzt zu diesem Projekt zusammengefunden. Viele der Künstler:innen, die vorwiegend aus Berlin, Düsseldorf oder Kassel kommen, kennen das Hugenottenhaus.

Im Fokus der Ausstellung stehen die Zusammenarbeit und die Wechselwirkung zwischen den Künstler:innen, ihren Arbeiten und ihre Auseinandersetzung mit den besonderen Räumen, die das Hugenottenhaus bietet. Spannend wird sein, wie die Zusammenarbeit der Künstler:innen entstanden ist und was sie bewirkt. Wie verändert sich die eigene Arbeit, was taucht Neues auf, wie gestaltet sich die Zusammenarbeit? Allesamt lassen sich die Künstler:innen aufeinander und als weiteren Impuls auf die besondere Raumsituation im Hugenottenhaus ein.

Wie im letzten Jahr wird auch die „Kunstzone“ und die „Perle“ den Besucher:innen offen stehen. Dort wird es 2021 wieder Veranstaltungen, Musik, Literatur, Film und viele Gelegenheiten zum Austausch geben.

Dieses Ausstellungsprojekt ist nur möglich durch die Mitwirkung der beteiligten „**Künstlerpaare**“.
Folgende Duos bespielen je ein Doppelzimmer:

Peter Josef Abels und Vera-Maria Loermann

Sonja Alhäuser und Bert Didillon

Joey Arand und Team

Thomas Bernstein und Wolfgang Schlegel

Friedrich W. Block mit Christine Brückner und Otto Heinrich Kühner
Kathrin Brömse und Jörn Budesheim
Senta Connert und Julia Kröpelin
Maria Anna Dewes und Myriam Thyges
Ingrid Flohry und Marco Glashagen
Lutz Freyer mit Joseph Beuys
Armin Hartenstein und Andreas Johnen
Ulrike Kessl und Johannes Sandberger
Ubbo Kügler 2019 mit Ubbo Kügler 2021
Maik und Dirk Löbber
Anke Lohrer und Nele Waldert
Stefan Lux und Hanno Millesi
Christian Andreas Müller und Stefan Lux
Gabriele Rothemann und Claudia Schmacke
Judith Samen und Claudia van Koolwijk
Andreas von Borstel und Stephan von Borstel
Marc von Criegern und Myriam Resch

Herzlichen Dank für die **Unterstützung** an:

Impulse für Kassel Stiftung, Kulturamt der Stadt Kassel, SV Sparkassenversicherung, Volksbank Kassel Göttingen, Kasseler Sparkasse, Gerhard Fieseler Stiftung, Lions Club, Udo van Meeteren Stiftung

Öffnungszeiten: Die Ausstellung ist von Freitag, 16. Juli bis Sonntag, 26. September 2021 jeweils Freitag bis Sonntag von 11 bis 19 Uhr geöffnet.

Vernissage: Wie die Eröffnung stattfinden kann, richtet sich nach den jeweiligen Coronabedingungen.

Eintrittspreise: Erwachsene 6 bis 10 €, Dauerkarte 24 €, Ermäßigung auf Anfrage. Kinder bis 12 Jahren frei

Hugenottenhaus
Friedrichstraße 25
34117 Kassel

Ansprechpartnerin:

Silvia Freyer 0171 3271008

silviafreyer@hugenottenhaus.com

www.hugenottenhaus.com

Facebook und Instagram: Hugenottenhaus